

45. Verbandsversammlung

**des Regionalen Planungsverbandes
Westmecklenburg**

in Wismar

02. Oktober 2013

Tagesordnung:

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden**
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. **Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013**
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. **Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden**
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden



TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Teilfortschreibung des RREP WM Kapitel 6.5 Energie

REGIONALES
RAUMENTWICKLUNGSPROGRAMM

WESTMECKLENBURG



2011

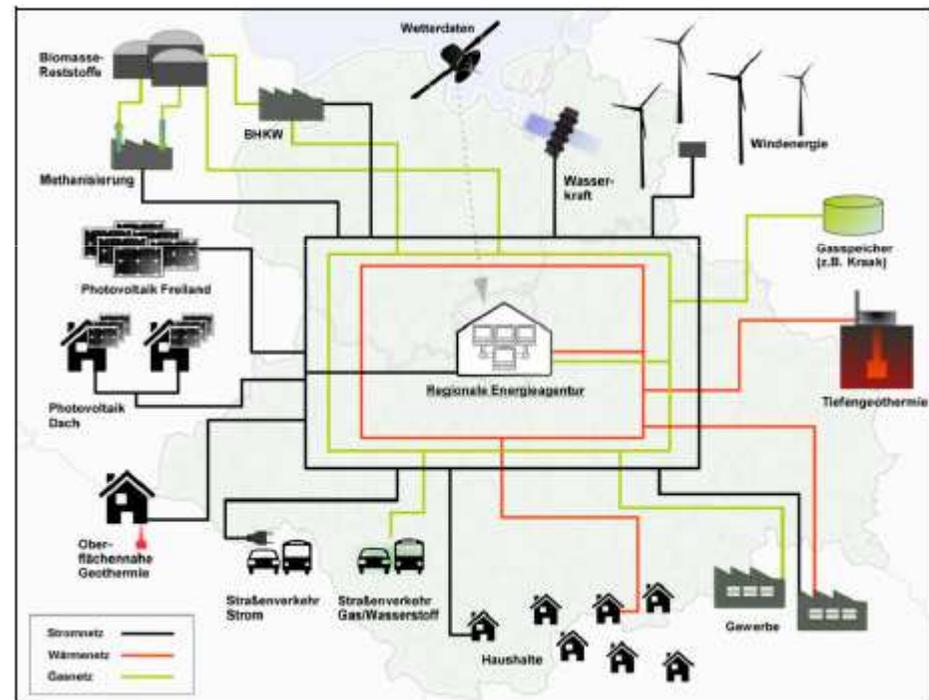
Regionaler Planungsverband
Westmecklenburg

Mecklenburg-Vorpommern



TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Regionales Energiekonzept Westmecklenburg



TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Potenzielles Windeignungsgebiet Groß Krams

**Abschlussbericht zur Eignungsprüfung
einer Potentialfläche für die Windenergie-
erzeugung im Untersuchungsgebiet**

Groß Krams

Zusammenfassung

im Auftrag von

**Regionaler Planungsverband
Westmecklenburg**
Vors. Landrat Rolf Christiansen
Schloßstraße 6 - 8
19053 Schwerin

erarbeitet durch

CompuWelt-Büro
Dr. Klaus-Dieter Feige
Lewitzweg 23
19372 Matzlow-Garwitz



Schwerin, 24.07.2013

TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Regionaler Nahverkehrsplan

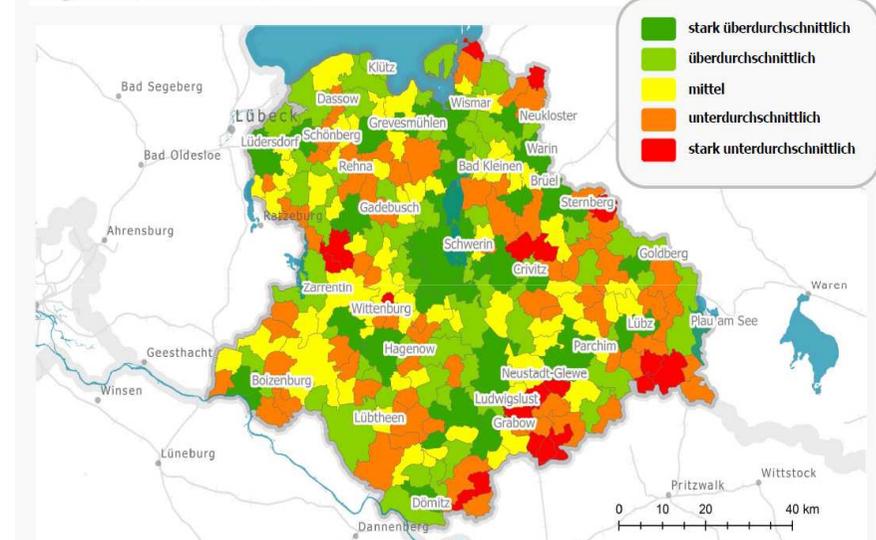


TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

MORO „Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge“



Ergebnis Variante #2c



Abschlusskonferenz:
25. Oktober 2013
Schleswig-Holstein-Haus, Schwerin

TOP 4.

Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

MRH und PP Nord



Zusammenarbeit mit BR Schaalsee

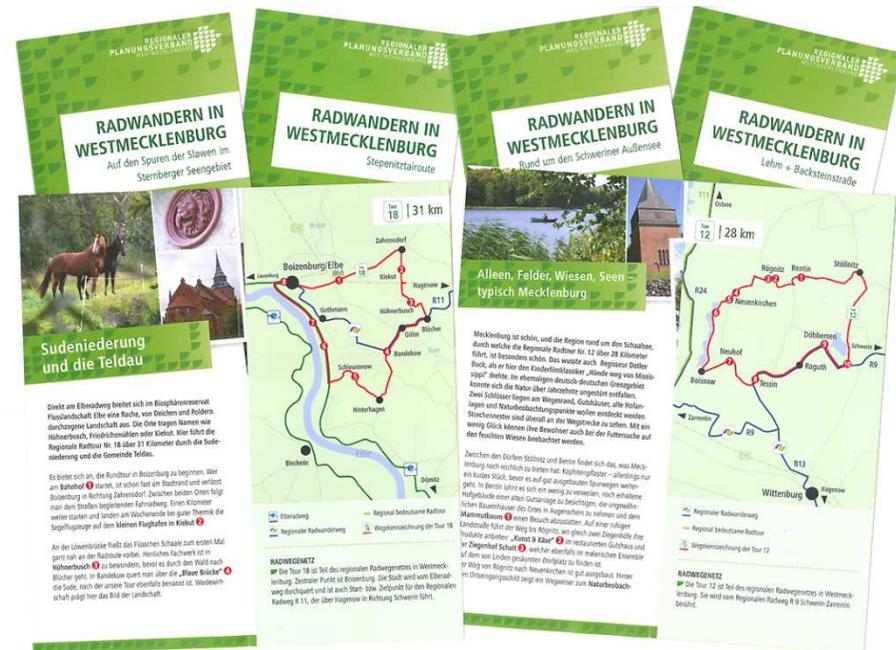


TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Projekt „Radtouristisches Netzwerk“



Regionales Radwegekonzept
Westmecklenburg
2009



TOP 4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Öffentlichkeitsarbeit RPV WM

The screenshot shows the homepage of the Regional Planning Association Westmecklenburg. At the top, there is a navigation bar with links for 'DEUTSCH', 'ENGLISH', 'KONTAKT', 'IMPRESSUM', and 'SITEMAP'. Below this is a secondary navigation bar with 'STAMP', 'REGION', 'LANDESPLANUNG', 'PLANUNGSVERBAND', 'PROJEKTE', and 'DOWNLOADS'. The main content area features a welcome message from Rolf Christensen, the first deputy chairman, with a photo and a video player. To the right, there is a search bar and a newsletter subscription form. Below the welcome message, there are sections for 'UNSERE MITGLIEDER' (Our Members) and 'PENDLERPORTAL' (Commuter Portal). The member logos include Landkreis Lüdowitz-Ludowitz-Parchim, Landkreis Nordwestmecklenburg, Hansestadt Wismar, Stadt Parchim, Stadt Hagenow, and Stadt Hohenlockow. At the bottom, there is a footer with 'Internet | Geschützt mit Mo'.

REGIONALBLICK WESTMECKLENBURG

Informationen des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg Nr. 26/ September 2013

Information über den Stand der Fortschreibung des Kapitels Energie

Die Verbandsversammlung hat auf ihrer 44. Sitzung am 20.03.2013 beschlossen, das Kapitel 6.5 Energie des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Westmecklenburg (RREP-WM) fortzuschreiben.
Festliche Grundlage für die Neufassung des Kapitels 6.5 Energie soll das Regionale Energiekonzept Westmecklenburg sein. Gegenstand der Teilfortschreibung ist zum einen die Festlegung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen und zum anderen die textliche Überarbeitung der Programminhalte.

In dieser Ausgabe	
Information über den Stand der Fortschreibung des Kapitels Energie	1
Regionales Energiekonzept Westmecklenburg fertiggestellt	2
Aktueller Stand MORO Regionalstrategie Westmecklenburg	4
Abschluss des Raumordnungsverfahrens für das Vorhaben „Einrichtung einer Schweineaufzucht“ in der Gemeinde Pisseuse	5
Personelle Veränderungen in der Geschäftsstelle	6
Termine	6



Abb. 1: RREP WM, 2011

Abb. 2: Windbrochure

Die Windenergiegebiete werden auf der Basis regional einheitlicher Kriterien ausgewiesen. Ein solcher regional ausgestellter Kriterienkatalog wird gemeinsam – auf der Grundlage der Landeshochschule vom 22.05.2012 (RL-RREP) – erstellt und anschließend von der Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg (RPV WM) beschlossen. Die Beachtungsgebiete der regionalen Kriterien erfolgt voraussichtlich Anfang 2014. Im Vorfeld haben die Mitglieder des RPV WM – also die Landkreise Nordwestmecklenburg und Lüdowitz-Ludowitz-Parchim sowie die Städte Schwein, Wismar, Parchim, Ludwigslund, Hagenow und Grewenitz – die Möglichkeit, sich mit dem geplanten regionalen Kriterienkatalog zu befassen. Die nächste Verbandsversammlung am 02. Oktober dient dazu, sich über die

aktuellen Diskussionsstände in den Gebietskörperschaften auszutauschen.

Grundsätzlich ist vorgesehen, dass der Ausbau der Windenergie in der Region Westmecklenburg – vorbehaltlich der Beachtungsgebiete durch die Verbandsversammlung – an den lokalen Konsens und die finanzielle Teilhabe der Kommunen und Bürger geknüpft werden soll. Dazu ist die Aufnahme einer entsprechenden Zielformulierung in das Kapitel 6.5 Energie angedacht. Die rechtlichen Möglichkeiten werden monatlich durch ein vom Energieministerium in Auftrag gegebenes Gutachten ausgeliefert.

Den Regionalen Planungsverband ist es ein wichtiges Anliegen, den gesamten Planungsprozess transparent zu gestalten. Daher wird es, neben der bereits durchgeführten Anhörten, wieder mehrere Öffentlichkeitsbeteiligungen geben, so dass sich jedermann zu den vorliegenden Entwürfen äußern kann. Darüber hinaus informiert der Regionale Planungsverband über das Verfahren zur Ausweisung von Eignungsgebieten und zur Genehmigung von Windenergieanlagen in der kürzlich erschienenen [Brochure „Neue Pläne für die Windenergieplanung“](#). Diese Brochure kann über die Geschäftsstelle des Verbandes auch als Druckexemplar bezogen werden.

Ansprechpartner:
F. Götter, Tel. 0395 388 85 103
info@rpv-wm.de

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. **Öffentliche Anfragen**
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

TOP 6.

Information über den aktuellen Stand der Teilfortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie

Kapitel 6.5 Energie RREP WM

Gebietskulisse WEG

45. VV am 02.10.2013:
Diskussion über Kriterienset mit
Ausschussvorsitzenden

Februar 2014:
Beschlussfassung Kriterienset

anschließend informelle Vorabbeteiligung

2. Quartal 2014: Beschluss des Vorentwurfes des Kapitels 6.5 (Text und Kulisse WEG) für 1. Beteiligungsstufe

anschließend Abwägung und 2. Beteiligungsstufe

Textteil (Z, GS, Begründungen)

3. und 4. Quartal 2013:
Diskussion in AG Vorstand und AG
Energie und Empfehlung an Vorstand

1. Quartal 2014: Abstimmung in Vorstand
und empfehlende Beschlussfassung
an Versammlung

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

TOP 7.

Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden

TOP 7.

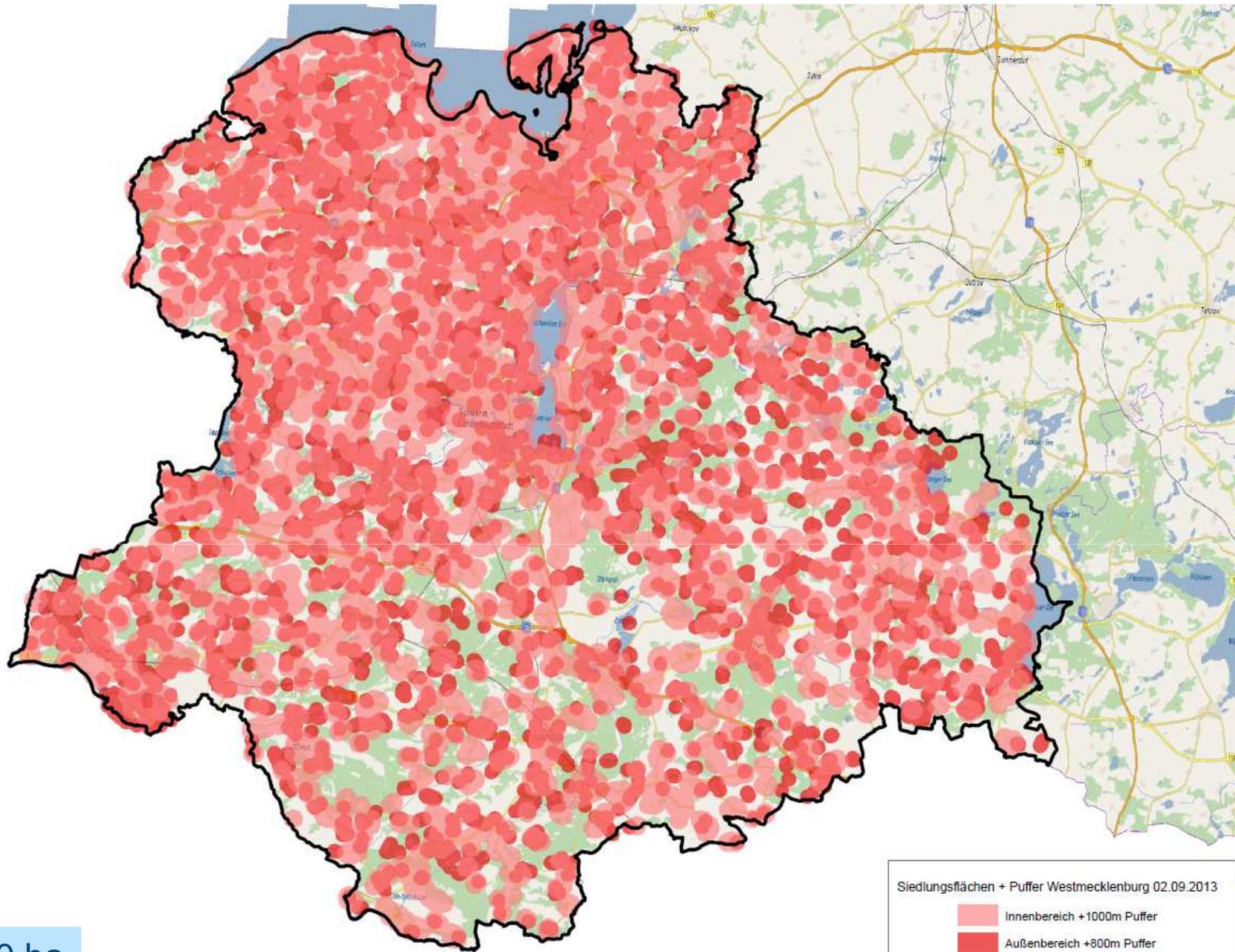
Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden

Referenten

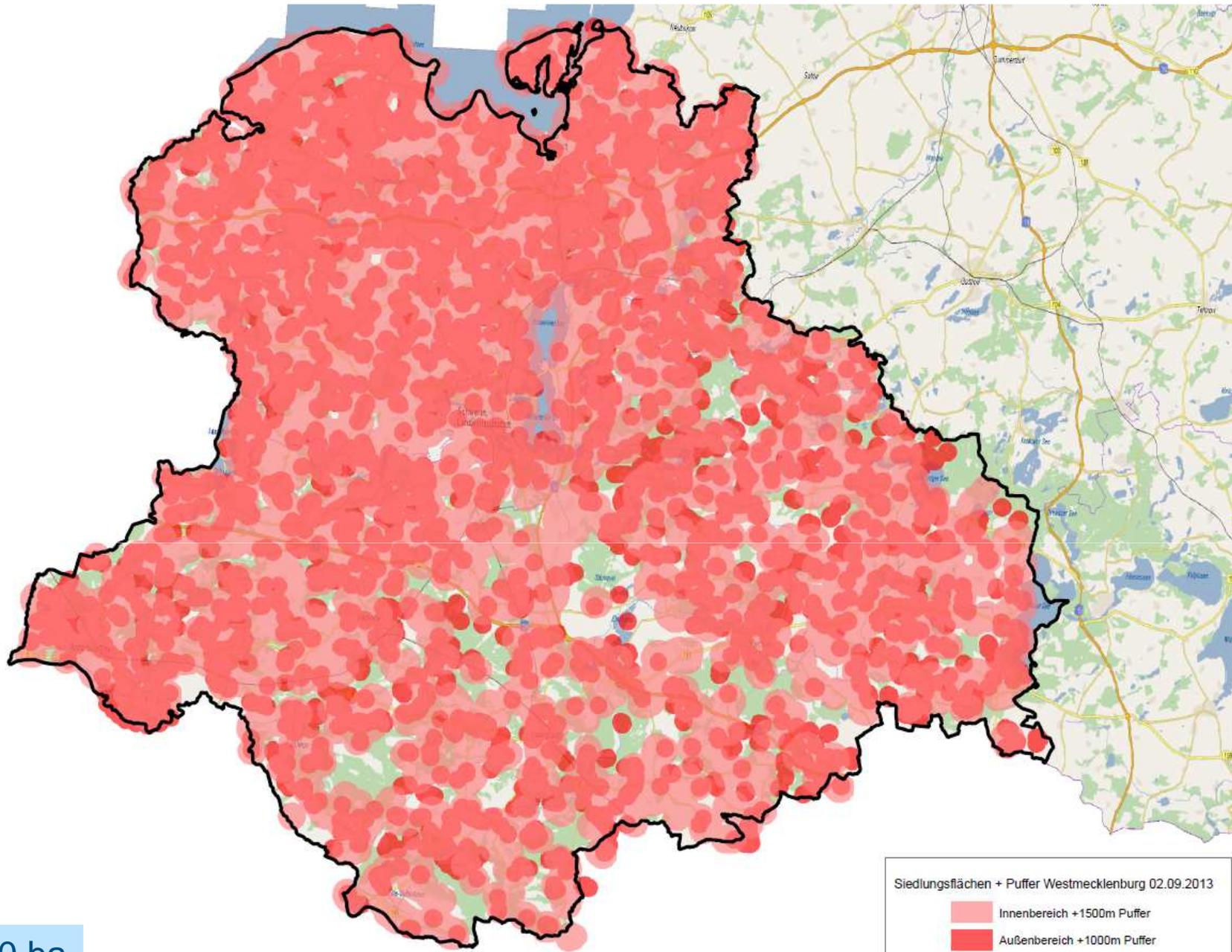
Herr Prof. Dr. Huzel	stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Kreisentwicklung und Tourismus des LK NWM
Herr Skiba	Vorsitzender des zeitweiligen Ausschusses "Windenergie" des LK LWL-PCH
Herr Rolly	Bürgermeister Stadt Parchim
Herr Mach	Bürgermeister Stadt Ludwigslust

Entwurf des regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von WEG

Ausweisungskriterien Windeignung Land M-V gemäß RL-RREP vom 22.05.2012 regionale Anpassung des RPV WM (Stand: 08.05.2013)	
Ausschlusskriterien	Restriktionskriterien
<ul style="list-style-type: none"> Gebiete, die nach der Baunutzungsverordnung (BauNVO) dem Wohnen (WR, WA, MD, MI), der Erholung, dem Tourismus und der Gesundheit (SO) dienen, einschließlich 1000 m Puffer (und alternativ 1500 m) Einzelhäuser / Splittersiedlungen im Außenbereich, einschließlich eines Puffers von 800 m 	
<ul style="list-style-type: none"> Vorranggebiete: <ul style="list-style-type: none"> Naturschutz und Landschaftspflege (zu Nationalparks ist zusätzlich ein Puffer von 1000 m einzuhalten) Rohstoffsicherung Küsten- und Hochwasserschutz Trinkwasser Gewerbe und Industrie 	<ul style="list-style-type: none"> 500 m Puffer zu Vorrang. Naturschutz und Landschaftspflege Vorbehaltsgebiete: <ul style="list-style-type: none"> Naturschutz- und Landschaftspflege Rohstoffsicherung Küsten- und Hochwasserschutz Gewerbe und Industrie Kompensation und Entwicklung Infrastrukturkorridor
<ul style="list-style-type: none"> Tourismusschwerpunkträume Unzerschnittene landschaftliche Freiräume, Stufe 4 – sehr hoch Landschaftsbildpotenzial, Stufe 4 – sehr hoch, einschließlich 1000 m Puffer Wald ab 10 ha Binnengewässer ab 10 ha und Fließgewässer 1. Ordnung Gesetzlich geschützte Biotope ab 5 ha Biosphärenreservate Naturparks Europäische Vogelschutzgebiete, einschließlich 500 m Puffer Horste / Nistplätze von Großvögeln: <ul style="list-style-type: none"> Seeadler, einschließlich 2000 m Puffer Schreiadler mit Waldschutzareal, einschließlich 3000 m Puffer Schwarzstorch mit Brutwald, einschließlich 3000 m Puffer Fischadler, Wanderfalke, Weißstorch, einschließlich 1000 m Puffer Flugplätze, einschließlich Bauschutz- u. Hindernisbegrenzungsbereich 	
	<ul style="list-style-type: none"> 200 m Puffer zu gesetzlich geschützten Biotopen ab 5 ha 500 m Puffer zu Biosphärenreservaten 500 m Puffer zu Naturparks Landschaftsschutzgebiete Vogelzug, Zone A – hohe bis sehr hohe Dichte Rastgebiete (Land) von Wat- und Wasservögeln mit sehr hoher Bedeutung –Stufe 4, einschließlich 500 m Puffer
	<ul style="list-style-type: none"> Flugsicherungseinrichtungen, einschl. Schutz- bzw. Wirkungsbereich
<ul style="list-style-type: none"> Militärische Anlagen, einschließlich Schutzbereich 	<ul style="list-style-type: none"> Denkmalpflegerische Aspekte (individuelle Prüfung)
<p>Sicherung einer gesellschaftlichen / gemeindlichen Teilhabe Sicherung des gemeindlichen Willens (lokaler Konsens)</p>	



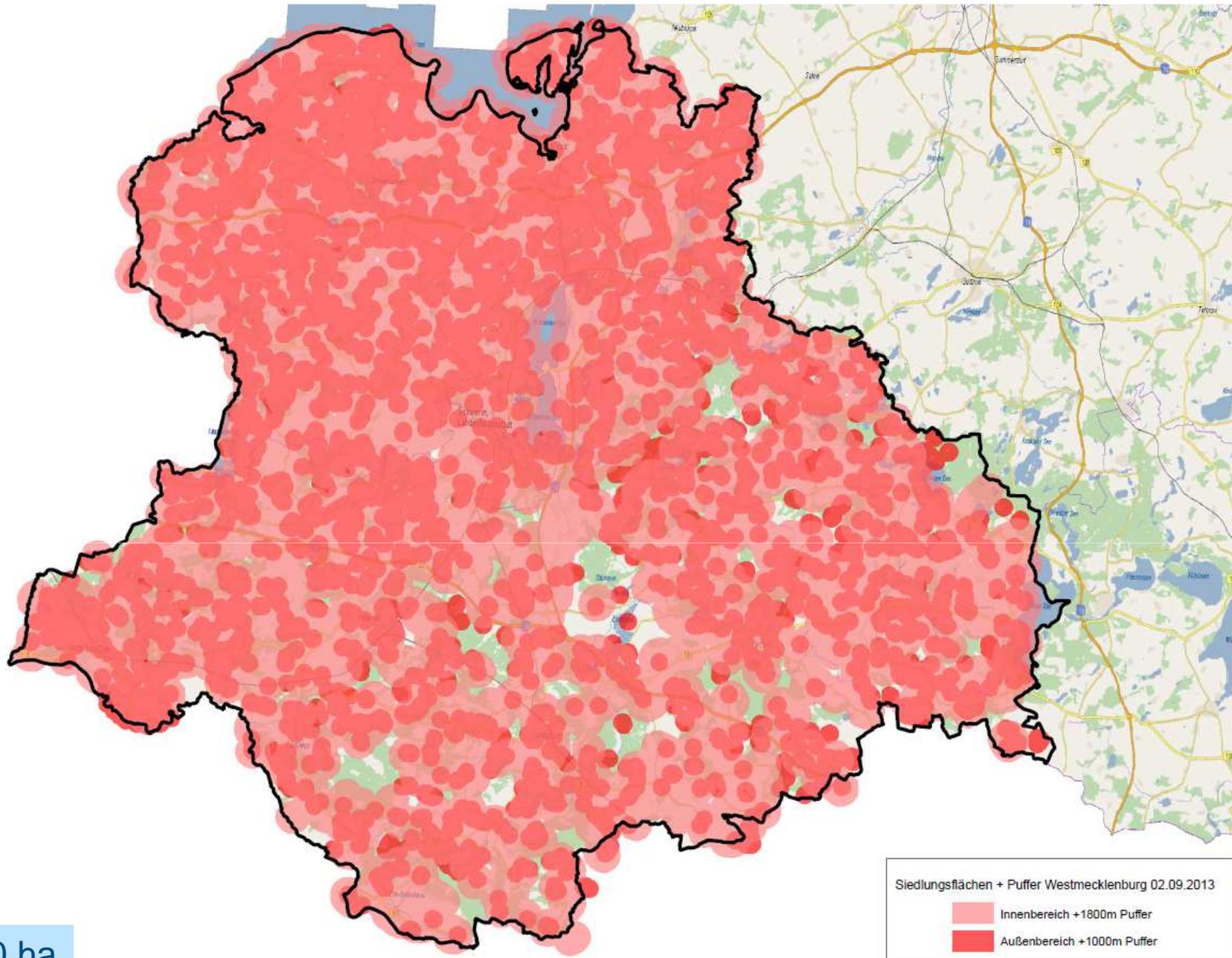
11.500 ha



Siedlungsflächen + Puffer Westmecklenburg 02.09.2013

- Innenbereich +1500m Puffer
- Außenbereich +1000m Puffer

2.800 ha



Vergleich Siedlungsabstände Bundesländer

Kriterienbereich (Abstände)	Informationsgrundlage (HINWEIS: Einige Bundesländer schreiben aktuell ihre Empfehlungen fort, sodass die Angaben zu überprüfen sind.)	Allgemeine und reine Wohngebiete	Einzelwohngebäude und Splittersiedlungen
Bundesländer	Erlass / Empfehlung / Hinweispapier	Siedlung (Abstände)	
Baden-Württemberg	"Windenergieerlass Baden-Württemberg" (Mai 2012)	700 m, Einzelfall	700 m, Einzelfall
Bayern	"Hinweise zur Planung und Genehmigung von Windkraftanlagen (WKA)" (Dezember 2011)	800 m	500 m
Brandenburg / Berlin	Abfrage im August 2011; "Hinweise an die Regionalen Planungsgemeinschaften zur Festlegung von Eignungsgebieten 'Windenergie'" (Juni 2009)	1000 m	-
Hamburg	"Ausschlussgebiete für Windkraftanlagen in Hamburg" (August 2010)	500 m	300 m
Hessen	"Handlungsempfehlungen zu Abständen von raumbedeutsamen Windenergieanlagen zu schutzwürdigen Räumen und Einrichtungen" (Mai 2010), "Berücksichtigung der Naturschutzbelange bei der Planung und Genehmigung von Windkraftanlagen in Hessen" (Nov 2012)	1000 m, Einzelfall	1000 m, im Einzelfall weniger
Mecklenburg-Vorpommern	"Richtlinie zum Zwecke der Neuaufstellung, Änderung oder Ergänzung Regionaler Raumentwicklungsprogramme in Mecklenburg-Vorpommern" (Mai 2012)	1000 m	800 m
Niedersachsen	Abfrage im August 2011; "Empfehlungen zur Festlegung von Vorrang- oder Eignungsgebieten für die Windenergienutzung" (Juli 2004)	1000 m	-
Nordrhein Westfalen	Abfrage im August 2011; "Erlass für die Planung und Genehmigung von Windenergieanlagen und Hinweise für die Zielsetzung und Anwendung (Windenergie-Erlass)" (Juli 2011)	Einzelfall, Berechnung nach TA Lärm	Einzelfall
Rheinland-Pfalz	Abfrage im August 2011; Hinweise zur Beurteilung der Zulässigkeit von Windenergieanlagen (Juni 2006)	1000 m	400 m
Saarland	"Leitfaden zur Windenergienutzung im Saarland" (Januar 2012) mit Verweis auf "Pufferabstände um Ausschlussflächen der Windpotenzialstudie" (Juni 2011)	Einzelfall, je nach Anlagentyp	Einzelfall
Sachsen	Abfrage im August 2011; durch die Regionalen Planungsgemeinschaften unterschiedlich geregelt. Bewusst keine konkreten Abstandsempfehlungen des Landes.	750 - 1000 m, WKA > 100 m: 10 x Nabenhöhe	300 - 500 m
Sachsen-Anhalt	Abfrage im August 2011; durch die Regionalen Planungsgemeinschaften unterschiedlich geregelt. Bewusst keine konkreten Abstandsempfehlungen des Landes.	1000 m, WKA > 100 m: 10 x Gesamthöhe	1000 m
Schleswig-Holstein	"Grundsätze zur Planung von und zur Anwendung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung bei Windkraftanlagen" (Dezember 2012)	800 m	400 m
Thüringen	Abfrage im August 2011; "Handlungsempfehlung für die Fortschreibung der Regionalpläne zur Ausweisung von Vorranggebieten „Windenergie“, die zugleich die Wirkung von Eignungsgebieten haben" (2005)	750 - 1000 m	-
Bandbreite inkl. Einzelfall		500 - 1000 m, Einzelfall	300 - 1000 m, Einzelfall

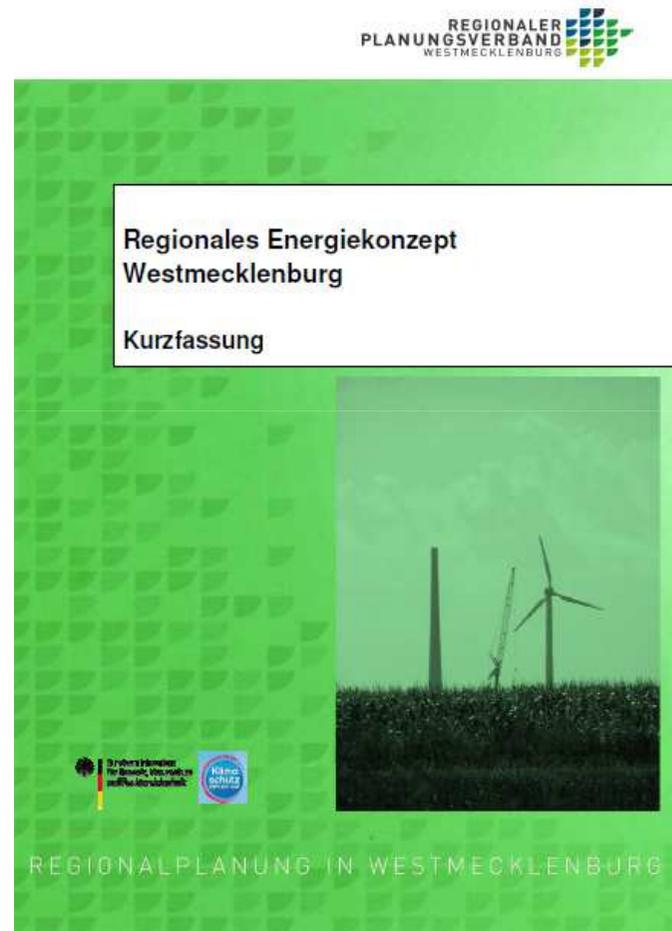
Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. **Regionales Energiekonzept Westmecklenburg**
 - a) **Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion**
 - b) **Erläuterung des weiteren Vorgehens**
 - c) **Beschlussfassung**
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

TOP 8.

Regionales Energiekonzept Westmecklenburg

a) Vorstellung Herr Klus (Ökonova Haus) und Diskussion



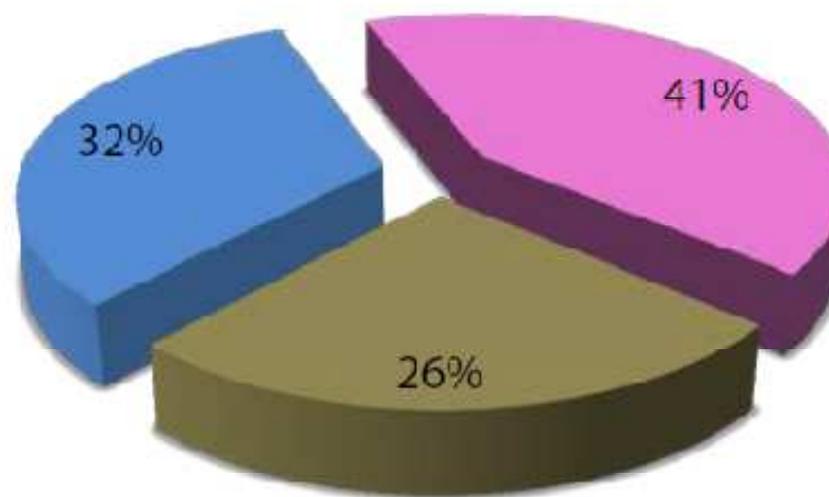
GIS – und flächenbasierte Potenzialanalyse EE Energie- und Klimaschutzkonzept Westmecklenburg



1. Wo stehen wir?

Endenergieverbrauch 2010 - Sektoren

Energieträger	GWh	Anteil	
Strom	1.850	15,3%	15 %
Verkehr			
Erdgas			
Flüssiggas			
Heizöl EL			
Kohle			
Fernwärme			
Umweltwärme			
Holz			
Sonnenkollektoren			
Biogase	55	0,5%	
Gesamt	12.100		

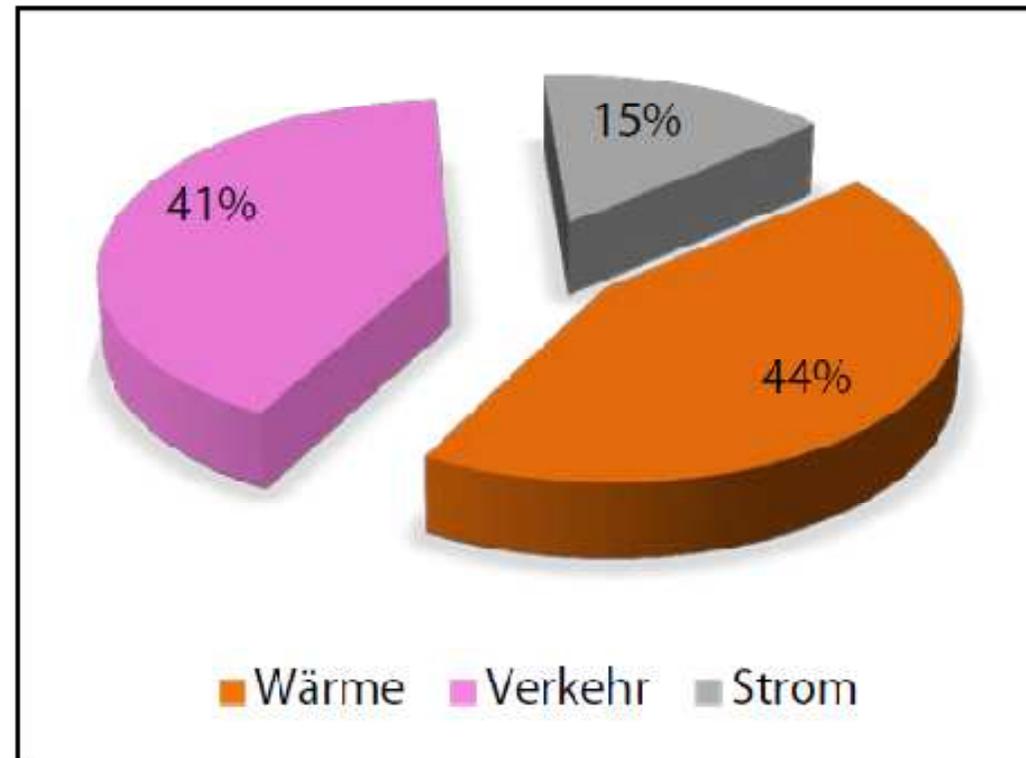


■ Wirtschaft ■ Haushalte ■ Verkehr

1. Wo stehen wir?

Endenergie 2010 – Verbrauchsgruppen

Energieträger	GWh	Anteil	
Strom	1.850	15,3%	15 %
Verkehr			
Erdgas			
Flüssiggas			
Heizöl EL			
Kohle			
Fernwärme			
Umweltwärme			
Holz			
Sonnenkollektoren			
Biogase			
Gesamt	12.100		



1. Wo stehen wir?

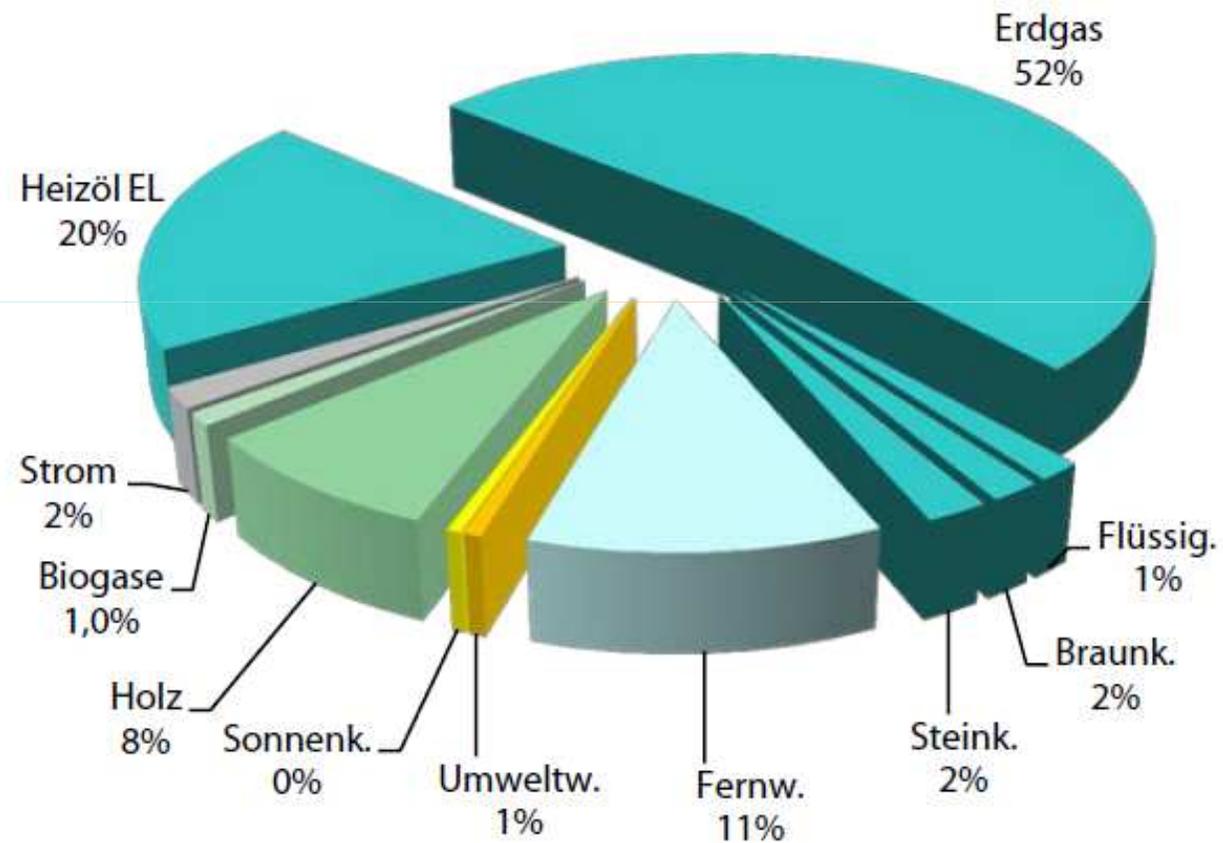
Strom 2010: Verbrauch + Erzeugung

Stromprodukte 2010	Nationaler Strommix	Regionaler Verbrauch			
	in Prozent	in Prozent	MWh	Anteil	
Wasser	5.40%	5.60%			
Atomkraft					
Erdgas			Wasser	6.600	0,40%
Sonne			Solar	31.000	1,70%
Biogas			Biogas	530.000	28,70%
Wind			Abfall	20.000	1,10%
Heizöl			Wind	551.000	29,80%
Braunkohle			Strombedarf 1.849.000 (MWh)		
Steinkohle			EE – Deckungsbeitrag 61,60%		
Nicht deklariert					
EE-Verbrauchs-MIX	22,30%	23,20%			

1. Wo stehen wir?

Endenergieverbrauch 2010 - Energieträger

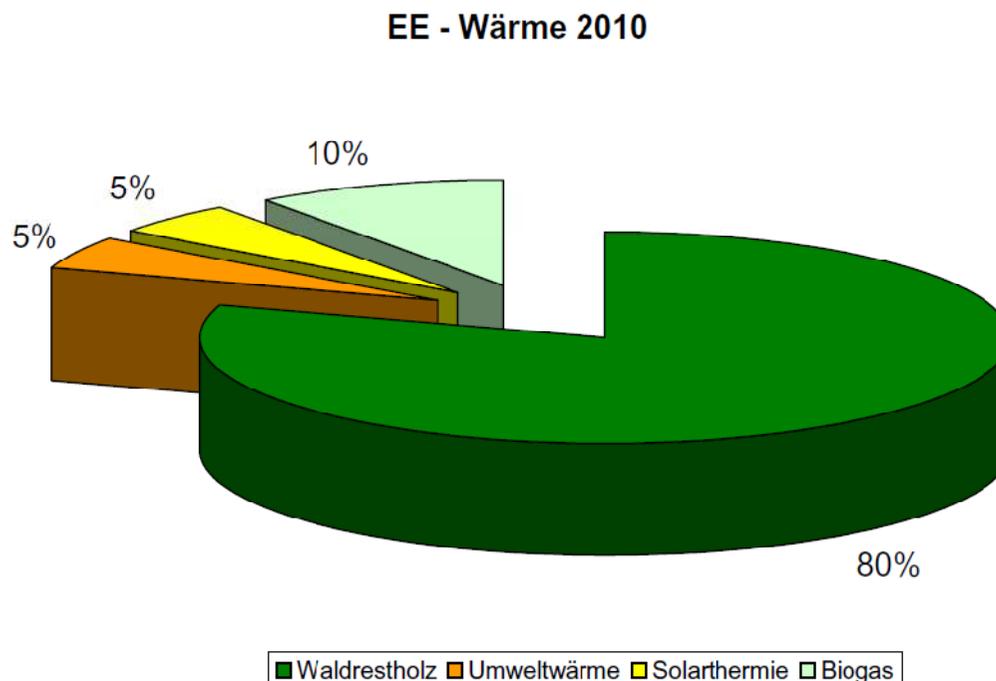
Energieträger	GWh	Anteil
Strom		
Verkehr		
Erdgas		
Flüssiggas		
Heizöl EL		
Kohle		
Fernwärme		
Umweltwärm		
Holz		
Sonnenkollek		
Biogase		
Gesamt	12.100	



CO₂ - Emissionen: 7,6 t / Einw. / a
National: 9,2 t Einw. / a

1. Wo stehen wir?

EE - Wärme 2010 - Energieträger



105 Biogasanlagen
Deckungsbeitrag - Wärme: < 2 % Wärmebedarf 2010

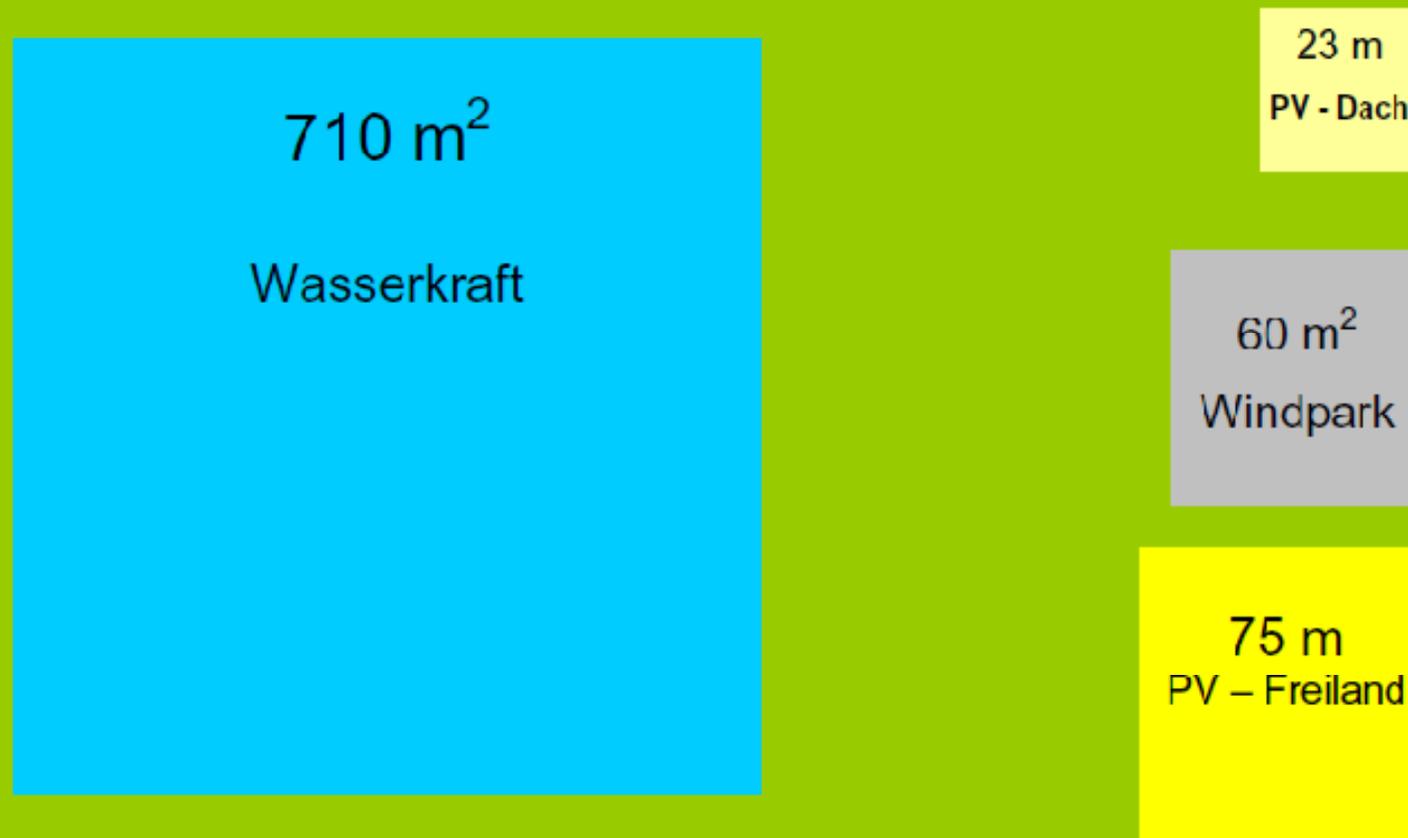
2. Was haben wir?

EE – Potenziale: Flächenbasierte Potenziale

Erneuerbare Energien Produktionsflächen	Nutzenergie / ha / a	
	Strom	Wärme
	kWh	kWh
Ackerland	12.000	5.000
Grünland	7.000	3.000
Wald		7.000
PV - Freiland	330.000	
Windeignungsgebiete	420.000	
Solarthermie		4.000.000
PV - Dach	1.100.000	
Tiefengeothermie		470.000
Oberflächennahe Geothermie		740.000

Flächenbeanspruchung für jährlichen Strombedarf 2.500 kWh eines Haushalts in Westmecklenburg

Ackerland (Silomais): 2.083 m²



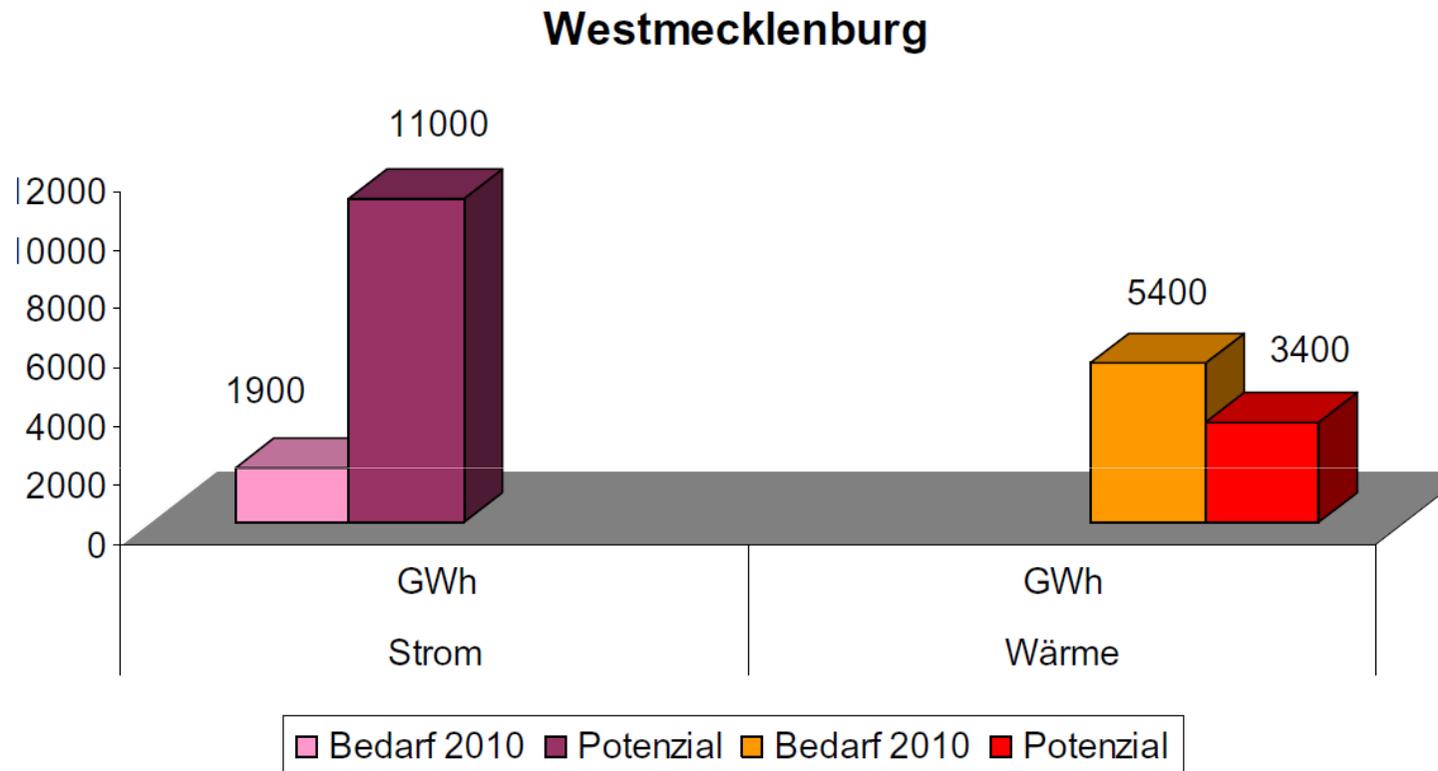
2. Was haben wir?

EE – Potenziale: Ebene der Gemeinde

Erneuerbare Energien Potenzialanalyse														
Gemeinde		Wismar, Hansestadt												
Landkreis		Nordwestmecklenburg												
I Allgemeine Angaben														
Einwohner	Gemeindefläche	Wärmefaktor	Ackerland	Eignungsfläche	Grünland	Eignungsfläche	Wald	Eignungsfläche	Gebäudegrundrissflächen	BAB / Straßen	PV - Freiland	Wind 100 m H.	WEG	Wasserkraft
44.397	ha 4.163	1	ha 1.043	ha 1.004	ha 217	ha 200	ha 28	ha 28	qm 2.077.437	ha 27	ha 128	m/s 6,9	ha 0,0	KW 15
II Potenziale EE					Potenziale			Nutzung der Potenziale						
					Strom		Wärme	Strom			Wärme			
1.	BioEnergie				ha	MWh / a	MWh / a	NF	MWh / a	MWh / a				
	Ackerland				1.004	1.898	748	100%	1.898	748				
	Grünland				200	233	92	100%	233	92				
	Wald - Restholz				28	0	157	100%	0	157				
	Landschaftsholz				x	27	0	100%	0	206				
	Grünabfälle				x		3.424	100%	3.424	1.168				
	Biotonne				x		397	100%	397	156				
BioEnergie - gesamt									5.951	2.526				



2. Was haben wir? EE – Potenziale: Westmecklenburg



Bedarf – Endenergie: 12.000 GWh /a
EE – Potenziale : 14.400 GWh / a

3. Was wollen wir?

Energiestrategische Ziele 2050

A. Nationale Klimaschutzziele auf regionaler Ebene erreichen

- 2030: CO₂- Reduktion: 55 %
- 2050: CO₂- Reduktion: 85 %

B. 100 % Bedarfsdeckung – Endenergie durch Nutzung der regional nachhaltig erschließbaren Quellen Erneuerbarer Energien

4. Wie sind die Ziele zu erreichen?

Definition und Anwendung von Nachhaltigkeitsindikatoren

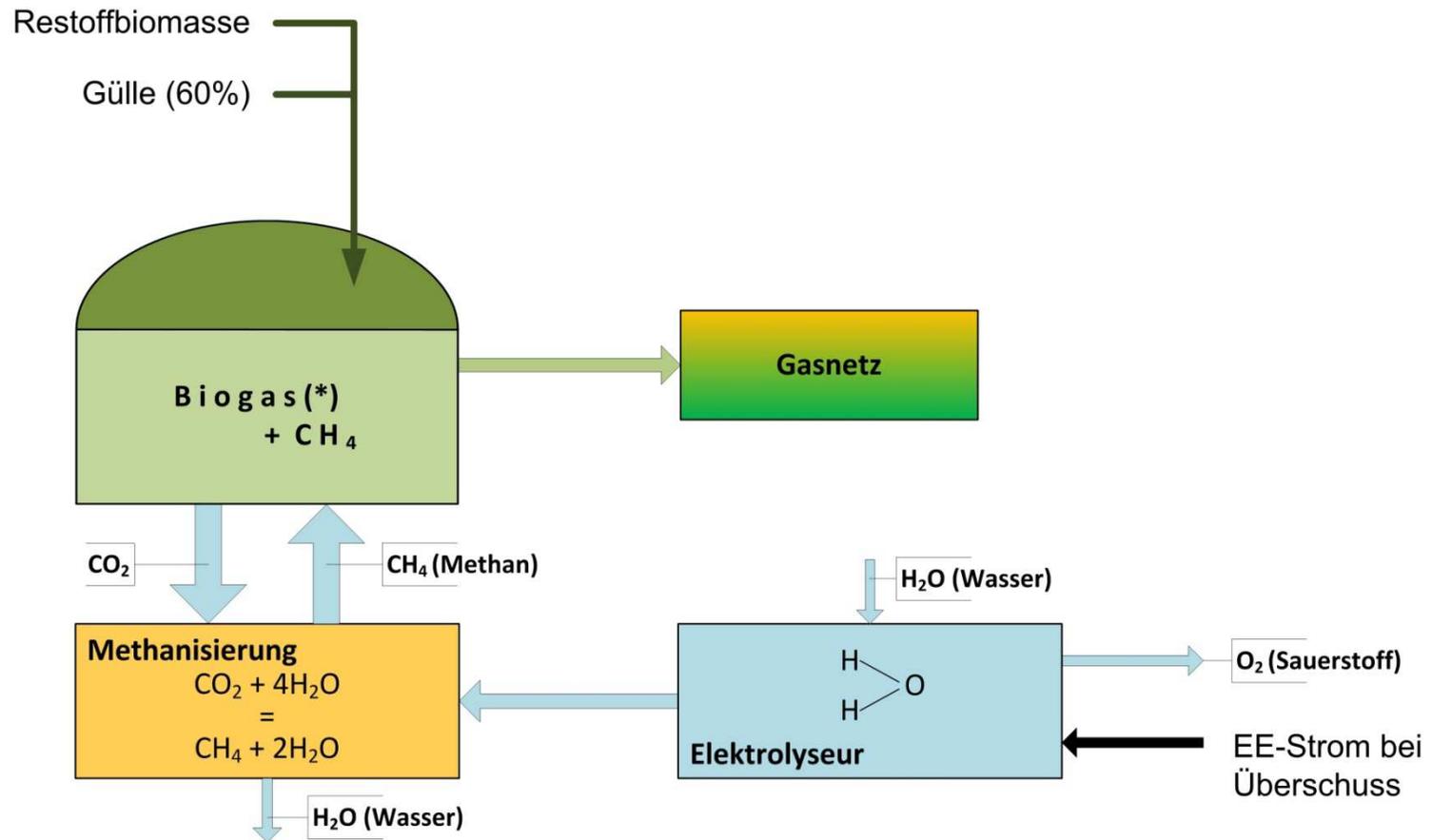
- * **Verbesserung der Nutzungseffizienz**
- * **Versorgungssicherheit**
- * **Bezahlbarkeit**
- * **Sozialverträglichkeit**
- * **Verfügungssicherheit**
- * **Nachhaltigkeit im Sinne von Generationengerechtigkeit: Art. 20a GG**
(Vollständiger Verzicht auf flächenintensive und nicht nachhaltige EE – Erzeugungspfade)

4. Wie sind die Ziele zu erreichen? Maßnahmen: Verbrauchsgruppe Wärme

- Optimierung der Heizungsanlagen und der Regelungstechnik ca. 10 %
- Reduktion des spezifischen Wärmeverbrauchs (m^2 / EBF), ca. 30 %
- Ausbau Solarthermie auf ca. 16 % des gesamten Wärmebedarfs.
Davon 2/3 Warmwasserbereitung, Rest (ca. 7 %) Heizungsunterstützung
- Ausbau tiefe Geothermie: ausgewählte Siedlungstypologien
- **Strom zu Wärme**
Wärmepumpe (oberflächennahe Geothermie)
Dezentrale Warmwasserspeicher, ca. 15 % des Wärmebedarfs
Reststoffbiomasse (Methananreicherung: Sabatier – Prozess),
Gaseinspeisung: dezentrale Wärmeerzeugung (z.B. häusliche Gastherme)
- Holzhackschnitzel (Gewerbe)

4. Wie sind die Ziele zu erreichen?

Nachhaltiger Biogaspfad: Gülle, Reststoffbiomasse, Methananreicherung



(*) Biogas = 55 % Methan + 45 % CO₂

4. Wie sind die Ziele zu erreichen?

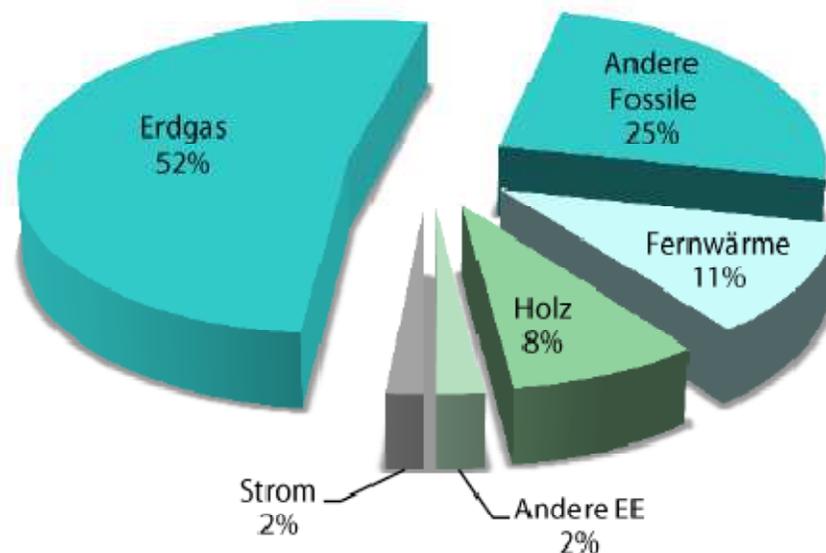
Wirkung der Maßnahmen: Wärmebedarf

2010: 5.400 GWh /a – 2050: 4.200 GWh /a

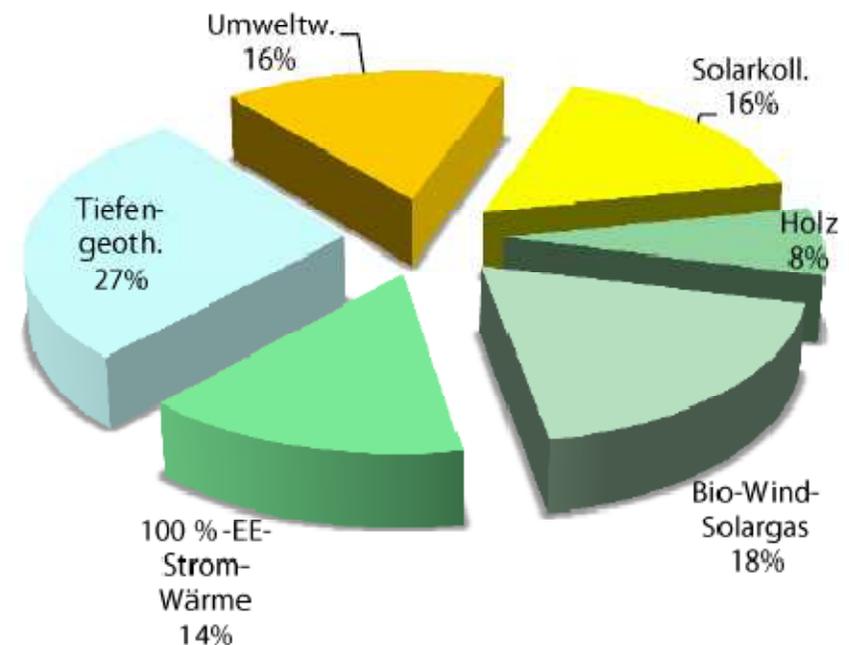
Endenergie Wärme: -22 %; CO₂ – Emission: -84 %

Endenergie - Wärme - 2010/2050 in Westmecklenburg

Endenergie – Wärme 2010

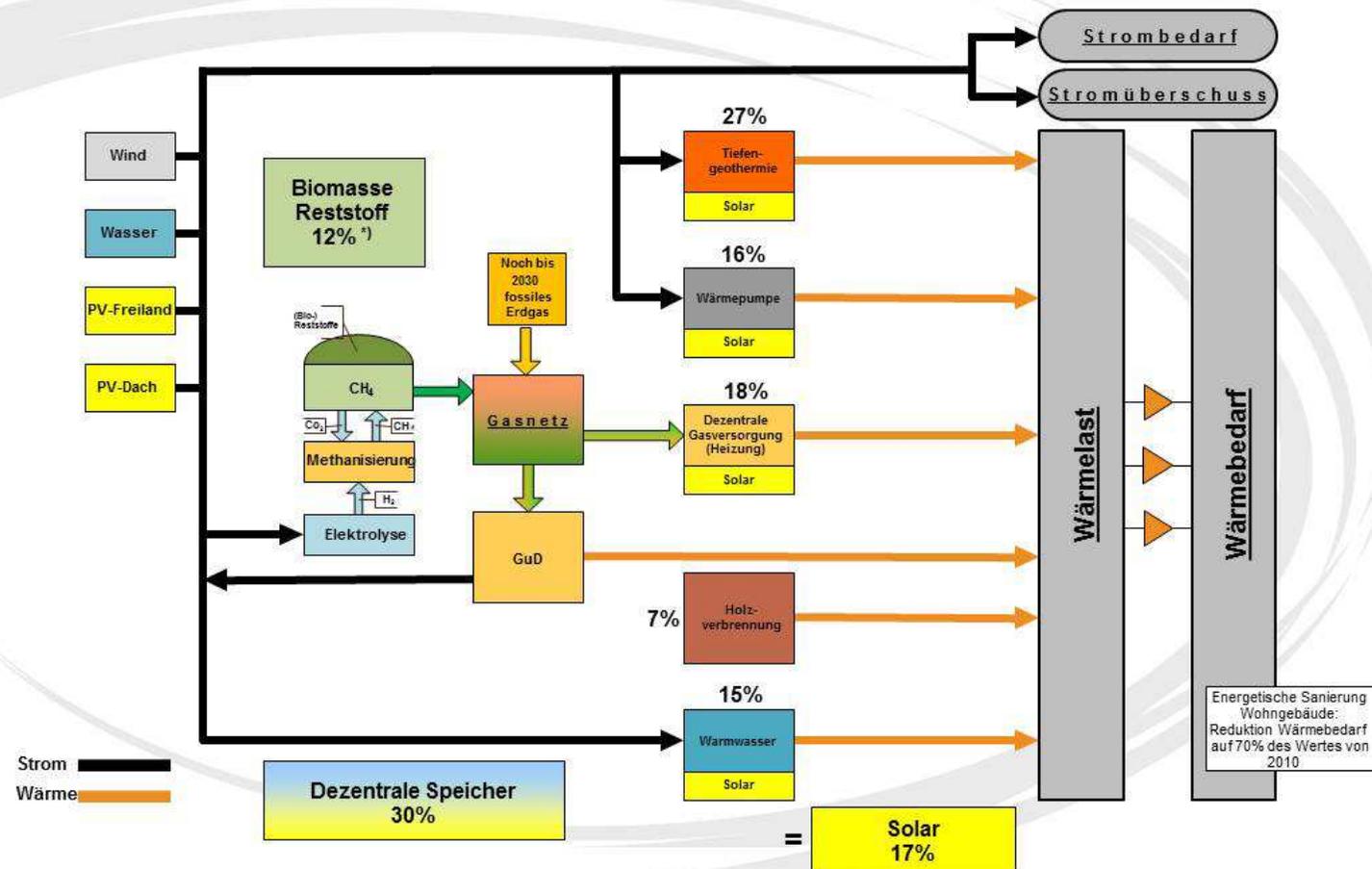


Endenergie – Wärme 2050



4. Wie sind die Ziele zu erreichen? 100 % - EE – Wärme 2050: Zielsystem

Energieströme in Westmecklenburg – Klimaszenario 2050

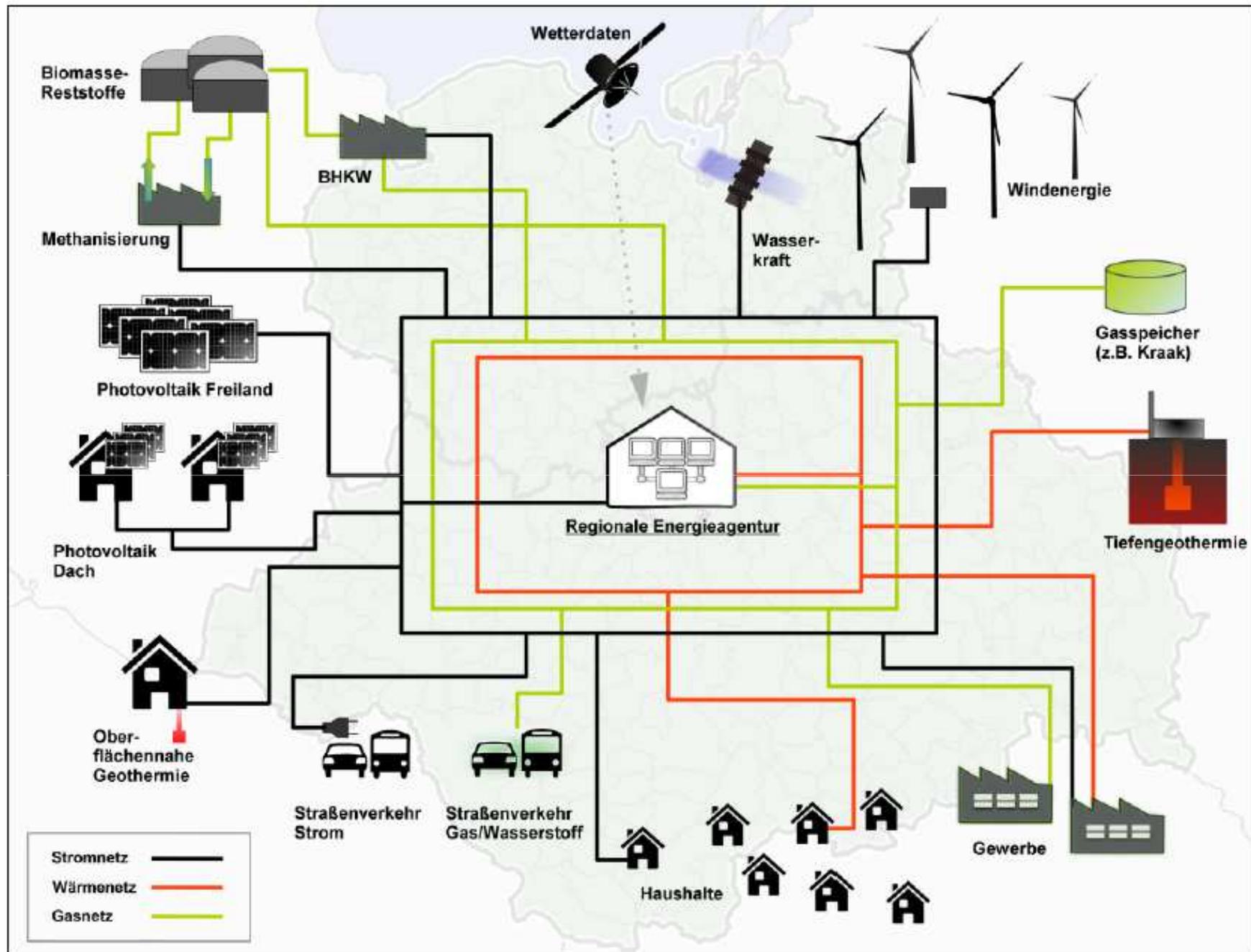


¹⁾ bezogen auf den Gesamtwärmebedarf und in Gas enthalten

4. Wie sind die Ziele zu erreichen? (Einschließlich Verkehr)

- * Dezentrale Erzeugungs- und Nutzungsstrukturen**
- * EE – angepasste Netzinfrastruktur**
- * Regionale Verfügbarkeit über die Netze**
- * Regionale Energieagentur (Regionalwerk)**

Welche EE – Infrastruktur ist zielführend?



5. Welche Strommenge wird 2050 benötigt?

Stromeinsatz - 2050 - 100 % EE	MWh / a
Verkehr	420.000
Haushalte	840.000
Gewerbe	1.300.000
Strom zu EE - Gas	1.200.000
Strom zu Wasserstoff	1.500.000
Strombedarf - gesamt	5.260.000
Strompotenzial - konservativ	11.000.000
Ausnutzung	48%

6. Welche Stromkosten sind 2050 zu erwarten?

PV – Mittelwert:	5 ct
Wind – Onshore:	2,4 ct
Waldrestholz:	7,7 ct
Altholz:	4,2 ct
Biogas – Gülle / Reststoffbiomasse:	4,7 ct
Biogas – Nawaro:	9,2 ct

Quelle: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Endbericht 06.10.2010; Sachverständigen Rat - Umweltfragen (SRU): Möglichkeiten und Grenzen regenerativer Stromversorgung der Bundesrepublik Deutschland bis 2050, Endbericht 2011

7. Fazit

Die nationalen energie- und klimapolitischen Ziele 2030 und 2050 sind in Westmecklenburg auf regionaler Ebene zu erreichen.

Energie- und Klimabilanzen Westmecklenburg	CO ₂		Endenergie		Primärenergie	
	Tonnen / Jahr (a)	Reduktion um (in %)	GWh /a	%	GWh /a	%
Referenz 2010	3.600.000	-	12.000	100%	17.000	100%
Szenario I (2030)	1.100.000	69%	10.000	83 %	12.000	81 %
Szenario II (2050)	600.000	84%	8.000	67 %	10.000	59 %
Szenario III (2050)	400.000	89%	8.000	67 %	10.500	62 %

Westmecklenburg kann bis 2050 seinen gesamten Endenergiebedarf (Strom, Wärme, Verkehr) durch Nutzung seiner regional und nachhaltig erschließbaren Quellen Erneuerbarer Energien decken.

7. Fazit

Klimaschutz ist grundsätzlich Sache der Kommunen

Klimaschutzkonzept ist ein Orientierungsrahmen für kooperative Ansätze der Raumplanung: Konfliktvermeidung

Für eine wirkmächtige Steuerung flächenintensiver EE - Erzeugung erreicht Raumordnung mit zur Zeit rechtlich als gesichert geltenden Mitteln ihre Grenzen.

Neue Ansätze der Raumordnung sind zu initiieren und zu erproben.
(z. B. alternative Suchansätze für EE – Eignungsflächen)

Für die Menschen vor Ort sind nachvollziehbare und schlüssige energiepolitische Leitlinien des Landes die Basis für Akzeptanz und Engagement.

Allerdings: Szenario orientiert auf ferne Zukunft (2050)

Daher: Szenario ist keine Prognose.

Dennoch: Das Szenario enthält realistische Annahmen.

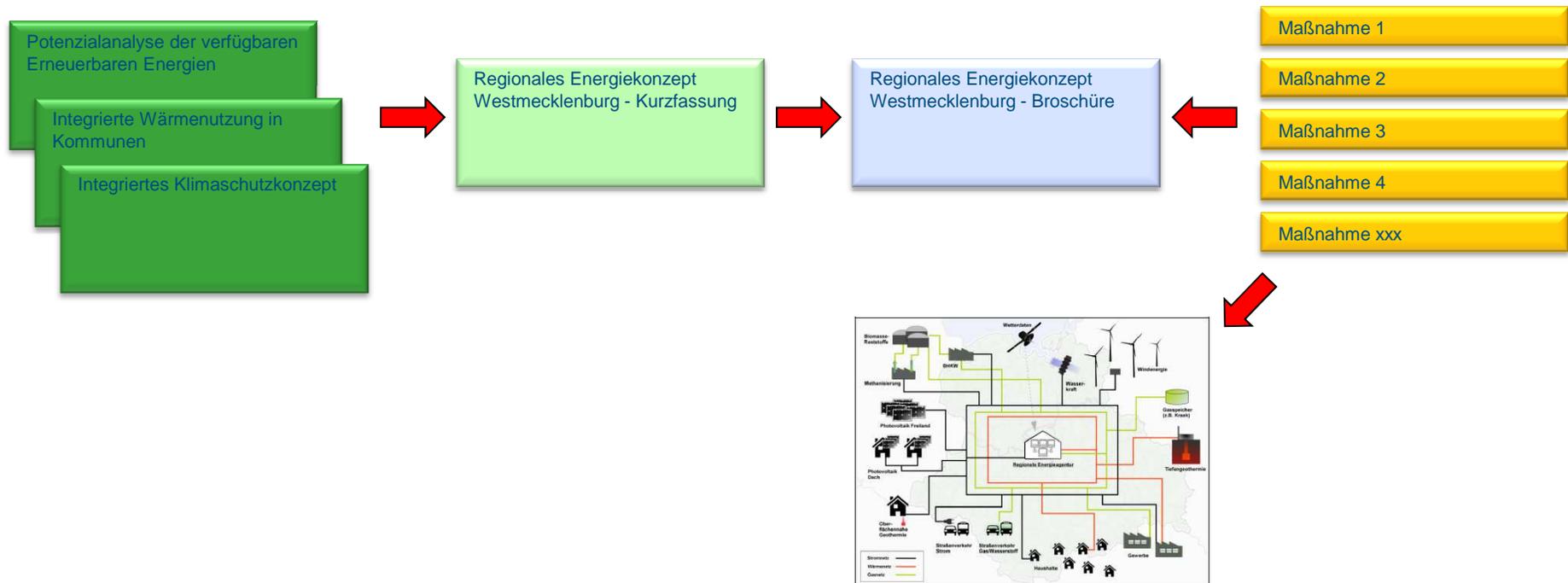
Folglich: 100 % EE – Bedarfsdeckung bis 2050 ist
real – konkrete Möglichkeit für Westmecklenburg

TOP 8.

Regionales Energiekonzept Westmecklenburg

b) Erläuterung des weiteren Vorgehens

- Vorbereitung einer „lesefreundlichen“ Broschüre
- Konkretisierung und Umsetzung der im RENK vorgeschlagenen Maßnahmen
(AG Energie)



TOP 8.

Regionales Energiekonzept Westmecklenburg

c) Beschlussfassung

Beschlussvorlage VV-3/13

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg möge auf ihrer 45. Sitzung Folgendes beschließen:

- Das Regionale Energiekonzept Westmecklenburg wird bestätigt und für die weitere Umsetzung freigegeben.
- Die Ergebnisse des Regionalen Energiekonzeptes bilden die Grundlage für die Teilfortschreibung des Kapitel 6.5 Energie des RREP WM und werden Bestandteil der Umsetzungsstrategien des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg (RREP Kapitel 7).



Abstimmung durch Handzeichen

TOP 8.

Regionales Energiekonzept Westmecklenburg

c) Beschlussfassung

Änderungsantrag zur Beschlussvorlage VV-3/13
des Landkreises Nordwestmecklenburg

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg möge auf ihrer 45. Sitzung Folgendes beschließen:

- Das Regionale Energiekonzept Westmecklenburg wird als auftragsgemäß erarbeitet bestätigt.
- Die Vorschläge des Regionalen Energiekonzeptes bilden eine Grundlage für die Diskussion über die Teilfortschreibung des Kapitel 6.5 Energie des RREP WM und werden in den Umsetzungsstrategien des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg (RREP Kapitel 7) berücksichtigt.



Abstimmung durch Handzeichen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

TOP 9.

Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“

a) Vorstellung (Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion

**Abschlussbericht zur Eignungsprüfung
einer Potentialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet**

Groß Krams

Zusammenfassung

im Auftrag von

**Regionaler Planungsverband
Westmecklenburg**
Vors. Landrat Rolf Christiansen
Schloßstraße 6 - 8
19053 Schwerin

erarbeitet durch

CompuWelt-Büro
Dr. Klaus-Dieter Feige
Lewitzweg 23
19372 Matzlow-Garwitz



Schwerin, 24.07.2013

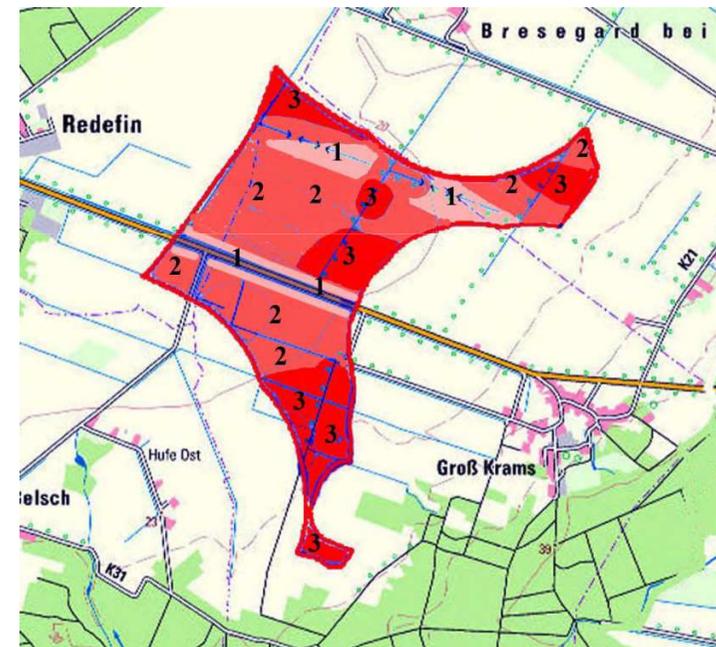
TOP 9.

Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“

b) Erläuterung des weiteren Vorgehens

Zusammenfassung:

- > Ausweisung auf regionalplanerischer Ebene wäre möglich gewesen:
Beurteilung nach „alten“ Kriterien gemäß RL-RREP 2008 („neue“ Kriterien gemäß RL-RREP 2012 werden ebenfalls erfüllt)
- > nur Ausweisung von Teilflächen (da Prüfung Genehmigungsverfahren vorweggenommen)



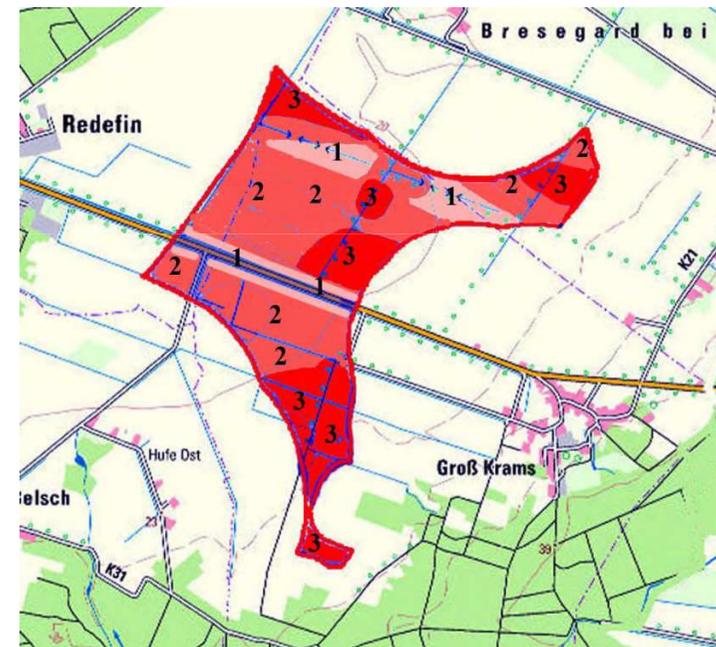
TOP 9.

Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“

b) Erläuterung des weiteren Vorgehens

weiteres Verfahren:

- 02.10.2013: Beschlussfassung der VV zur abschließenden Öffentlichkeitsbeteiligung
- bis Ende 2013: Auslegung und Beteiligung (2 Monate)
- bis Februar 2014: Abwägungsentwurf und Abstimmung mit AG Vorstand und Vorstand
- Ende I / 2014: abschließende Beschlussfassung der VV über die Abwägung
- II / 2014: Einreichung Rechtsfestsetzung



TOP 9.

Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“

c) Beschlussfassung

Beschlussvorlage VV-4/13

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg möge auf ihrer 45. Sitzung Folgendes beschließen:

- Das Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“ wird bestätigt.
- Die entsprechend dem Gutachten für die Windenergienutzung geeigneten Flächen (Stufen der Einschränkungen 0, 1 und 2) werden für eine abschließende Öffentlichkeitsbeteiligung freigegeben.



Abstimmung durch Handzeichen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. Sonstiges

TOP 10.

**Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag
gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung
der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie
Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern
in den Raumentwicklungsprogrammen
Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung
von Windeignungsgebieten“**

(Herr Dr. Riese, Görg Partnerschaft von Rechtsanwälten, Berlin)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den ersten stellvertretenden Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der 44. Verbandsversammlung vom 20.03.2013
4. Tätigkeitsbericht des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
5. Öffentliche Anfragen
6. Information über den aktuellen Stand der Fortschreibung des RREP WM, Kapitel 6.5 Energie
7. Diskussion des Entwurfes des Regionalen Kriteriensets zur Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergieanlagen mit den Ausschussvorsitzenden
8. Regionales Energiekonzept Westmecklenburg
 - a) Vorstellung (Herr Klus, Ökonova Haus) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
9. Gutachten „Eignungsprüfung einer Potenzialfläche für die Windenergieerzeugung im Untersuchungsgebiet Groß Krams“
 - a) Vorstellung (Herr Dr. Feige, CompuWelt-Büro) und Diskussion
 - b) Erläuterung des weiteren Vorgehens
 - c) Beschlussfassung
10. Information zum Stand des vom EM M-V in Auftrag gegebenen „Gutachtens zur rechtssicheren Verankerung der wirtschaftlichen Teilhabe von Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern aus Mecklenburg-Vorpommern in den Raumentwicklungsprogrammen Mecklenburg-Vorpommerns bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten“
11. **Sonstiges**

TOP 11. Sonstiges

46. Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg

Zeit: 11. Dezember 2013
17.00 Uhr

Ort: Parchim (Kreistagssaal, Putlitzer Str. 25)